Presseinformation

8. November 2001

Ohne Sonne kein zeitgemäßes Bauen

Neue Ortsbildbroschüre mit Schwerpunkt „Sonneneinstrahlung“

„Der wichtigste Punkt beim zeitgemäßen Bauen ist es, ein sonnendurchflutetes Haus zu schaffen. Nichts ist wohltuender als die Sonne, die an kalten Wintertagen Haus und Gemüt erwärmt“, meint Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll einleitend zum neuesten Heft der Ortsbildbroschüre „Niederösterreich gestalten“. Der Schwerpunkt in diesem Heft gilt der Bedeutung der Sonneneinstrahlung für die Wohnqualität und der damit verbundenen Einsparung von Heizkosten. Das Heft enthält einen „Sonnengucker“, ein einfaches Hilfsmittel, mit dessen Hilfe man exakt feststellen kann, ob das zum Bauen vorgesehene Grundstück überhaupt geeignet ist und ob das künftige Haus genügend Sonneneinstrahlung erhält.

Der weitere Inhalt des Heftes ist, wie gewohnt, vielfältig: Es gibt Berichte über spezielle Veranstaltungen wie beispielweise das Hohlwegfest in Langenlois, über zwei Barockhäuser, die in Krems durch bemerkenswerte Initiativen vor dem Verfall gerettet, stilgerecht renoviert und revitalisiert wurden. Weiters finden sich ein Beitrag über die ungewöhnliche Erweiterung der alten Dorfkirche in Matzleinsdorf und ein Bericht zum Wettbewerb 2001 zum Thema „Hausbauen“ sowie ein Artikel über Probleme bei „Rastersiedlungen“, die als „Auslaufmodell“ gelten. In der Serie „Umweltgarten“ wird der Vorteil einer Blumenwiese gegenüber einem Monokultur-Rasen geschildert. Man erhält dabei Informationen über alles Wissenswerte einer solchen naturnahen Wiese.

Die Ortsbildbroschüre 94 „NÖ gestalten“ kann man unter 02742/9005-15656 bestellen.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at